



Die Stafero-Vorstandsmitglieder Bernd Emig (von links), Gunnar Eicke, Torsten Jung und Sascha Sonntag präsentieren die Imagebroschüre. FOTO: INGO RODRIGUEZ

Das 19. Stadtfest beginnt mit einer Überraschung

Organisationsverein Stafero bereitet abwechslungsreiches Programm vor / Bayerische Partyband und AC/DC-Covergruppe treten am Sonnabendabend auf

Von Ingo Rodriguez

Ronnenberg. Drei Tage Musik und Tanz, Kinderaktionen, Leckereien und jede Menge Überraschungen: Vom 21. bis 23. Juni ist in Ronnenberg rund um die Michaeliskirche wieder Partystimmung angesagt. Der Organisationsverein Stadtfest Ronnenberg (Stafero) hat in einer Mitgliederversammlung im Gemeinschaftshaus nun schon mal einen kleinen Einblick in die bisherige Programmplanung gegeben. Für die 19. Auflage des Stadtfests kündigte der Stafero-Vorstand auch wieder einige Neuheiten an. „Wir wollen für Abwechslung sorgen“, sagte Sprecher Gunnar Eicke.

Zum Auftakt wird es spannend

Zwar setzt Stafero erneut auf sein bewährtes Konzept mit zwei großen Bühnen, mehr als 20 Ständen sowie dem beliebten Kinderland am Gemeindehaus. Gleich zum Auftakt am Freitag, 21. Juni, dem kalendarischen Sommerbeginn, erwartet die Besucher ab 18 Uhr – nach der Eröffnung mit Bürgermeisterin Stephanie Harms – aber auch eine ganz besondere musikalische Überraschung. „Das ist noch nicht ganz in trockenen Tüchern und wird erst kurz vor dem Stadtfest bekannt gegeben“, kündigte Eicke an. Immerhin verriet Stafero schon



Beim Stadtfest ist immer gute Stimmung.

FOTO: INGO RODRIGUEZ (ARCHIV)

das Programm für den Sonnabendabend. Auf der Parkbühne hinter der Kirche soll die bayerische Stimmband Die Partyvögel dem Publikum einheizen. Zugleich wird auf der Schulbühne die AC/DC-Coverband Hellfire etwas härtere Töne anschlagen. „Nach dem Erfolg im Vorjahr wird am Freitag- und Sonnabendabend auf dem Schulhof der KGS auch wieder ein Discobereich für Jugendliche am Start sein“, sagte der Stafero-Sprecher.

Wie schon in den Vorjahren erwartet Stafero für die Neuauflage der Stadtfeier wieder mehrere Tausend Besucher. Zum Programm gehören laut Vorstand etwa 20 Getränke-, Spiel- und Imbissbuden sowie der Familienbereich mit Kinderak-

tionen am Gemeindehaus der Michaeliskirche. Unverzichtbar bleibt demnach auch der bayerische Frühschoppen am Sonntag.

Unstimmigkeiten mit Kirche

Stafero berichtete allerdings auch von leichten Unstimmigkeiten mit der Kirchengemeinde. Diese ist, ebenso wie die Stadt Ronnenberg, Vertragspartner für den ordnungsgemäßen Ablauf der Partysause. Die Kirche habe jüngst mit Konventionalstrafen gedroht, weil es im Vorjahr seitens Stafero zu Vertragsbrüchen gekommen sei, teilte der Verein mit. Unter anderem sollen einige Aussteller ihre Stände zu früh auf- und zu spät abgebaut haben. Stafero verspricht, dass sich das

nicht wiederholen werde. Weil der Vertrag mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr beendet werden könne, sei es wichtig, die Belange der Kooperationspartner genau zu beachten, erklärte Eicke. „Kleinere Abweichungen sind bei einer so großen Veranstaltung manchmal schwer zu verhindern, aber das soll nicht wieder vorkommen“, betonte er.

Neue Imagebroschüre

Wie wichtig das Stadtfest für Ronnenberg inzwischen auch als Imagefaktor geworden ist, lässt sich neuerdings sogar nachlesen. Gemeinsam mit dem kommunalen Wirtschaftsförderer Torsten Jung hat der Verein Stafero jetzt eine Broschüre aufgelegt, in der die Geschichte des beliebten Spektakels, die positiven Auswirkungen auf die Stadt und der Nutzen des Festes dokumentiert werden. Das druckfrische Heft wurde in der Versammlung an die Mitglieder verteilt.

Für diese will der Verein auch wieder weitere Aktionen organisieren: So steht am Gründonnerstag, 18. April, eine Brauereiführung auf dem Programm. Und am Sonnabend, 18. Mai, gibt es nach einer Radtour am Abschlusspieltag der Fußball-Bundesliga auf dem Dorfplatz in Ihme-Roloven ein Public Viewing.